

Einführung der „Klassifikation der Berufe 2010 – überarbeitete Fassung 2020“ in die Arbeitsmarktstatistiken



Impressum

Produktlinie/Reihe:	Grundlagen: Methodenbericht
Titel:	Einführung der „Klassifikation der Berufe 2010 – überarbeitete Fassung 2020“ in die Arbeitsmarktstatistiken
Veröffentlichung:	Januar 2021
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik/Arbeitsmarktberichterstattung
Autoren:	Jens Härpfer, Petra Neuhauser
Rückfragen an:	Betriebssystem der Statistik/Dokumentationen, Klassifikationen Regensburger Straße 104 90478 Nürnberg
E-Mail:	Zentraler-Statistik-Service@arbeitsagentur.de
Telefon:	0911 179-3632
Fax:	0911 179-1131

Weiterführende statistische Informationen:

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Grundlagen: Methodenbericht – Einführung der „Klassifikation der Berufe 2010 – überarbeitete Fassung 2020“ in die Arbeitsmarktstatistiken, Nürnberg, Januar 2021

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.

Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Inhaltsverzeichnis

0	Kurzfassung.....	4
1	Einleitung.....	5
2	Änderungen der KldB-Systematik	6
3	KldB-Systematik und Einzelberufe	9
4	Auswirkungen auf die Arbeitsmarktstatistiken.....	10
4.1	Auswirkungen auf die Arbeitslosenstatistik und die Statistik der gemeldeten Arbeitsstellen	11
4.1.1	Auswirkungen auf Ebene der Berufsbereiche, Berufshauptgruppen und Berufsgattungen.....	11
4.1.2	Auswirkungen auf die Verteilung nach dem Anforderungsniveau.....	13
4.2	Auswirkungen auf die Statistiken über Bewerberinnen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen.....	14
4.2.1	Auswirkungen auf Ebene der Berufsbereiche, Berufshauptgruppen und Berufsgattungen.....	14
4.2.2	Auswirkungen auf die Verteilung nach dem Anforderungsniveau.....	15
4.3	Auswirkungen auf die Beschäftigungsstatistik	16
Anhang	18

0 Kurzfassung

Nach fast zehnjährigem Einsatz der „Klassifikation der Berufe 2010“ (KldB 2010) war eine Überprüfung der Berufsklassifikation erforderlich. Es gab im Laufe der Zeit verschiedene Hinweise aus internen und externen Quellen auf Änderungsbedarfe. Unter der Federführung der Bundesagentur für Arbeit hat eine Arbeitsgruppe von Experten aus der Berufskunde, der Arbeitsmarktforschung und der Statistik einen Lösungsvorschlag für erforderliche Anpassungen zur KldB 2010 erarbeitet.

Die „Klassifikation der Berufe 2010 – überarbeitete Fassung 2020“ ist eine Weiterentwicklung der bisherigen KldB 2010. Mit der neuen Fassung wird keine grundsätzlich neue Klassifikation eingeführt. Vielmehr wurde lediglich die bisherige Struktur punktuell angepasst. Mit der neuen Fassung werden zwei neue Berufsuntergruppen (4-Steller) und 14 neue Berufsgattungen (5-Steller) geschaffen, zudem werden eine Berufsuntergruppe und eine Berufsgattung innerhalb der Systematik umgezogen. Die neue Fassung ist ab dem Berichtsjahr 2021 gültig.

In der Arbeitslosenstatistik und der Statistik der gemeldeten Arbeitsstellen ist der Effekt der Änderungen auf den höheren Ebenen, also der Berufsbereiche (1-Steller) und Berufshauptgruppen (2-Steller) sehr gering. In den Ergebnissen der Ausbildungsmarktstatistik hat die Umstellung auf diesen Ebenen der Berufsklassifikation gar keine Auswirkungen.

Auf der Ebene von Berufsgattungen (5-Steller) bewirkt die Umstellung zum Teil erhebliche Effekte in der Arbeitslosenstatistik, der Statistik der gemeldeten Arbeitsstellen sowie der Ausbildungsmarktstatistik. Diese Effekte sind hauptsächlich auf die Neuordnung einzelner Berufe zurückzuführen. Auch beim Anforderungsniveau, das als Dimension den Komplexitätsgrad der Berufe angibt, ergeben sich Unterschiede in der Verteilung der statistischen Einheiten (Arbeitslose, gemeldete Arbeitsstellen, Bewerberinnen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen, Berufsausbildungsstellen) auf die Anforderungsniveaus.

1 Einleitung

Nach fast zehnjährigem Einsatz der Klassifikation der Berufe 2010 war eine Überprüfung der Berufsklassifikation erforderlich. Im Laufe der Jahre gab es verschiedene Hinweise von internen und externen Stellen zur Anpassung der Klassifikationsstruktur oder zur Änderung der Zuordnung von Berufen. Neben der stetigen Weiterentwicklung in der Berufswelt – wie dem Wegfall veralteter Berufe, dem Entstehen neuer Berufe und den Veränderungen der Tätigkeiten und Kompetenzen – gab es auch gesetzliche Anlässe wie z. B. das Gesetz zur Reform der Pflegeberufe.

Unter der Federführung der Statistik der Bundesagentur für Arbeit wurde im Sommer 2017 eine Arbeitsgruppe zur „Überprüfung und Überarbeitung der KldB 2010“ eingerichtet. In der Arbeitsgruppe waren neben den Bereichen der Berufskunde und der Arbeitsmarktintegration der Bundesagentur für Arbeit auch das Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (Berufliche Arbeitsmärkte) und das Statistische Bundesamt (Referat Klassifikationen) vertreten.

Aus den zu Beginn der Prüfungen vorliegenden Hinweisen zur Anpassung der KldB 2010 war kein Bedarf grundlegender Änderungen der Klassifikationsstruktur erkennbar. Zudem basiert die Grundstruktur der KldB 2010 auf dem empirischen Ergebnis einer Clusteranalyse zum Zeitpunkt ihrer Entwicklung. Dabei kann für das frühere Ergebnis unterstellt werden, dass die Cluster ähnlicher Berufe gerade auf den oberen Ebenen der Klassifikationsstruktur eine hohe Trennschärfe und Stabilität aufweisen. Unter dieser Annahme sind Anpassungen nur auf den unteren Ebenen der hierarchischen Struktur sinnvoll, sofern man die Clusteranalyse nicht vollständig wiederholen wollte – was nach der Abwägung von Aufwand und Nutzen auszuschließen war. Eine längere Kontinuität in der Klassifikationsstruktur ist zudem für die statistische Berichterstattung vorteilhaft, weil die Ergebnisse über längere Berichtszeiträume vergleichbar sind. Unter diesen Prämissen ist ein Lösungsvorschlag zur überarbeiteten Klassifikation entwickelt worden, der Änderungen auf der Ebene Berufsuntergruppen (4-Steller) und Berufsgattungen (5-Steller) der Klassifikation umfasst. Der Fachausschuss „Erwerbstätigkeit/Arbeitsmarkt“ beim Statistischen Bundesamt wurde im Mai 2020 in einem schriftlichen Umlaufverfahren daran beteiligt.

Die Inhalte und der Umfang der Prüfungen ergaben sich aus den im Laufe der Jahre gesammelten internen und externen Hinweisen und Anfragen zur Klassifikation. Die Hinweise und Fragen wurden thematisch in folgenden 15 Arbeitspaketen gebündelt und bearbeitet:

- Aufsicht und Führung
- Helfer
- Berufe ohne weitere berufsspezifische Bezeichnung
- Berufsgattungen ohne gültige Berufspositionen
- Lehrer und Erzieher
- Maschinenbau: Service/Wartung vs. Bediener
- Handwerk vs. industrielle Tätigkeiten
- Konstrukteure

- Informatik-Berufe
- Beamte im technischen Dienst
- Medienberufe
- Darstellende und unterhaltende Berufe
- Gesundheitsberufe und medizinische Berufe
- Korrektur von Berufszuordnungen
- allgemeine Analysebedarfe und sonstige Fragestellungen

Bei der Überprüfung waren zudem die teilweise wechselseitigen sachlichen Abhängigkeiten zu berücksichtigen. In den folgenden Kapiteln werden die Ergebnisse und die Änderungen in der KldB-Systematik dargestellt sowie die Auswirkungen der neuen Fassung der KldB 2010 auf die Arbeitsmarktstatistiken erläutert.

2 Änderungen der KldB-Systematik

Alle Arbeitspakete wurden daraufhin überprüft, ob es einen Handlungsbedarf zur Änderung der KldB-Systematik gibt und – sofern dies zutrifft – ob diese im Zuge der aktuellen Anpassung erfolgen sollte oder erst im Rahmen einer späteren Überarbeitung der Klassifikation.¹ Insgesamt haben die Prüfungen einen relativ geringen aktuellen Anpassungsbedarf an der Systematik ergeben.

Die Ergebnisse der Überprüfungen lassen sich in drei Gruppen einteilen:

- Kein Handlungsbedarf: Industrie/Handwerk, Produktfertigung, Medienberufe und Beamte technischer Dienst
- Handlungsbedarf: Helfer, Erzieher, Informatik, Unterhaltung/Künstler, Gesundheitsberufe, Berufsliste und unspezifische Berufsbenennungen
- Neubewertung des Handlungsbedarfs zu einem späteren Zeitpunkt: Lehrer/Erzieher und Gesundheitsberufe

Insgesamt werden die folgenden Änderungen in 21 Positionen der Struktur der KldB 2010 umgesetzt:

- zwei neue Berufsuntergruppen (4-Steller)
- 14 neue Berufsgattungen (5-Steller)

¹ Eine Revision bzw. ein Update der KldB 2010 erfolgt nach ca. 5 bis 10 Jahren.

- Verschiebung einer Berufsuntergruppe und der zugehörigen Berufsgattung zu einer neuen Berufsgruppe sowie Streichung der alten Berufsuntergruppe mit der zugehörigen Berufsgattung
- Änderung der Bezeichnungen von zwei Berufsuntergruppen und einer Berufsgattung

Die nachfolgende Übersicht zeigt, in welchen Berufsbereichen (1-Steller) neue Berufsuntergruppen und neue Berufsgattungen geschaffen werden.

Übersicht 1: Neu geschaffene Berufsuntergruppen und Berufsgattungen gruppiert nach Berufsbereichen

2	Rohstoffgewinnung, Produktion und Fertigung
23323	<i>Berufe in der Fotografie – komplexe Spezialistentätigkeiten</i>
...	
2610	<i>Berufe in der Mechatronik und Automatisierungstechnik (ohne Spezialisierung)</i>
26102	<i>Berufe in der Mechatronik und Automatisierungstechnik (ohne Spezialisierung) – fachlich ausgerichtete Tätigkeiten</i>
...	
26213	<i>Berufe in der Bauelektrik – komplexe Spezialistentätigkeiten</i>
4	Naturwissenschaft, Geografie und Informatik
43232	<i>Berufe im IT-Vertrieb – fachlich ausgerichtete Tätigkeiten</i>
...	
43312	<i>Berufe in der IT-Netzwerktechnik – fachlich ausgerichtete Tätigkeiten</i>
5	Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit
5140	<i>Servicekräfte im Personenverkehr (ohne Spezialisierung)</i>
51401	<i>Servicekräfte im Personenverkehr (ohne Spezialisierung) – Helfer- und Anlertätigkeiten</i>
...	
51511	<i>Berufe in der Überwachung und Steuerung des Straßenverkehrsbaus – Helfer- und Anlertätigkeiten</i>
8	Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung
8177	<i>Podologen/Podologinnen ---> bisher 8112 (s. u.)</i>
81772	<i>Podologen/Podologinnen – fachlich ausgerichtete Tätigkeiten ---> bisher 81122 (s. u.)</i>
...	
82401	<i>Berufe im Bestattungswesen – Helfer- und Anlertätigkeiten</i>
...	
83113	<i>Berufe in der Kinderbetreuung und -erziehung – komplexe Spezialistentätigkeiten</i>
...	
83122	<i>Berufe in der Sozialarbeit und Sozialpädagogik – fachlich ausgerichtete Tätigkeiten</i>
...	
83141	<i>Berufe in der Haus- und Familienpflege – Helfer- und Anlertätigkeiten</i>

Fortsetzung nächste Seite

9	Sprach-, Literatur-, Geistes-, Gesellschafts- und Wirtschaftswissenschaften, Medien, Kunst, Kultur und Gestaltung
92193	<i>Aufsichtskräfte – Werbung und Marketing</i>
...	
93533	<i>Berufe in der Gravur – komplexe Spezialistentätigkeiten</i>
...	
94382	<i>Berufe in Moderation und Unterhaltung (sonstige spezifische Tätigkeitsangabe) – fachlich ausgerichtete Tätigkeiten</i>

Die nachfolgende Übersicht zeigt den Umzug einer Berufsuntergruppe und einer Berufsgattung innerhalb der Systematik.

Übersicht 2: Verschiebung einer Berufsuntergruppe inkl. Berufsgattung zu einer neuen Berufsgruppe

8	Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung
8112	<i>Podologen/Podologinnen</i> ---> wird zu 8177 (s. o.)
81122	<i>Podologen/Podologinnen – fachlich ausgerichtete Tätigkeiten</i> ---> wird zu 81772 (s. o.)

Die bisherigen Positionen 8112 und 81122 werden gestrichen.

Die nachfolgende Übersicht zeigt, in welchen Berufsbereichen eine Umbenennung einer Berufsuntergruppe oder Berufsgattung erfolgt.

Übersicht 3: Änderung der Bezeichnung von zwei Berufsuntergruppen und einer Berufsgattung

9	Sprach-, Literatur-, Geistes-, Gesellschafts- und Wirtschaftswissenschaften, Medien, Kunst, Kultur und Gestaltung
9219	<i>Führungskräfte – Werbung und Marketing</i> -> wird umbenannt in „ <i>Aufsichts- und Führungskräfte – Werbung und Marketing</i> “

Der Begriff „Aufsicht“ wird hinzugenommen.

8	Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung
8413	<i>Lehrkräfte an Sonderschulen</i> -> wird umbenannt in „ <i>Lehrkräfte an Förderschulen</i> “
84134	<i>Lehrkräfte an Sonderschulen – hoch komplexe Tätigkeiten</i> -> wird umbenannt in „ <i>Lehrkräfte an Förderschulen – hoch komplexe Tätigkeiten</i> “

Der Begriff „Sonderschule“ wird durch den Begriff „Förderschule“ ersetzt.

Die nachfolgende Übersicht veranschaulicht die Unterschiede der Struktur der ersten Fassung und der überarbeiteten Fassung 2020 anhand einer Gegenüberstellung.

Übersicht 4: Gegenüberstellung der Struktur der KldB 2010 und der überarbeiteten Fassung 2020

Ebene	Bezeichnung der Gliederungsebene	KldB 2010 erste Fassung 2010	KldB 2010 überarbeitete Fassung 2020
1. Ebene	Berufsbereich	10	10
2. Ebene	Berufshauptgruppe	37	37
3. Ebene	Berufsgruppe	144	144
4. Ebene	Berufsuntergruppe	700	702
5. Ebene	Berufsgattung	1.286	1.300

3 KldB-Systematik und Einzelberufe

Die Zuordnung von Einzelberufen zu einer Berufsgattung der KldB-Systematik ist über eine Verschlüsselung in der Berufedatenbank der BA hinterlegt. Jeder Einzelberuf ist einer Berufsgattung der KldB (KldB-5-Steller) zugeordnet.

In den vergangenen Jahren kamen neue Einzelberufe hinzu und bestimmte Berufe wurden auch innerhalb der KldB 2010 neu zugeordnet, an der Klassifikationsstruktur selbst jedoch wurde bislang nichts verändert. Durch die Überarbeitung der KldB 2010 wurden nun erstmals neue Berufsuntergruppen und Berufsgattungen in der KldB 2010 geschaffen. Diesen neu geschaffenen Berufsgattungen werden entsprechende Einzelberufe zugeordnet. Da bei der Überarbeitung der KldB noch weitere Einzelberufe überprüft wurden, ergab sich daraus ein zusätzlicher Anpassungsbedarf. Insgesamt sind rund 700 Tätigkeiten und rund 90 Ausbildungen von einer Neuordnung betroffen.

Die Neuordnung von Einzelberufen umfasst sowohl Verschiebungen von Einzelberufen von bereits bestehenden Berufsgattungen (5-Steller) zu anderen bereits bestehenden Berufsgattungen als auch Verschiebungen von Einzelberufen von bereits bestehenden Berufsgattungen zu den neuen Berufsgattungen.

Bei der Neuordnung von Einzelberufen können diese sowohl ihr bisheriges Anforderungsniveau beibehalten als auch ihr bisheriges Anforderungsniveau ändern, indem sie in eine Berufsgattung mit höheren oder niedrigeren Anforderungsniveau verschoben werden.

Beispiele:

- Neben der Tätigkeit „Elektroniker/in – Betriebstechnik“ werden auch die Ausbildungen „Elektroniker/in – Betriebstechnik“ und „Elektroniker/in – Betriebstechnik + duales Studium“ in die neue Berufsgattung 26213 überführt. Die Ausbildung „Elektroniker/in – Betriebstechnik + duales Stu-

dium“ behält dabei ihr bisheriges Anforderungsniveau 3 („Spezialist“), die Tätigkeit „Elektroniker/in – Betriebstechnik“ und die gleichnamige Ausbildung erhalten beide ein höheres Anforderungsniveau als bisher.

- Auch die Überprüfung der Erzieherberufe führt in vielen Fällen zur Anhebung des Anforderungsniveaus. So wechselt z. B. der „Heilerziehungspfleger/in“ in das höhere Anforderungsniveau 3 („Spezialist“), der „Sozialpädagogische/r Assistent/in / Kinderpfleger/in“ jedoch verbleibt weiterhin im Anforderungsniveau 2 („Fachkraft“).

4 Auswirkungen auf die Arbeitsmarktstatistiken

Sowohl die Überarbeitung der KldB 2010 als auch die Änderung der Zuordnung einzelner Berufe zu den Berufsgattungen in der Berufedatenbank der BA haben Auswirkungen auf die statistischen Ergebnisse der Fachstatistiken. Die statistischen Einheiten der Fachstatistiken werden anhand des Merkmals Beruf anderen Berufsgattungen zugeordnet als zuvor. Dies bewirkt eine Veränderung der Verteilung der statistischen Einheiten auf die Gliederungsebenen der KldB 2010.

Im Folgenden werden die Auswirkungen der Änderungen auf die Arbeitslosenstatistik², die Statistik der gemeldeten Arbeitsstellen³, die Ausbildungsmarktstatistik⁴ und die Beschäftigungsstatistik⁵ beschrieben.

Die KldB 2010 umfasst fünf Gliederungsebenen. Deshalb wird zum einen beschrieben, wie sich die Änderungen auf die Verteilung der statistischen Einheiten der jeweiligen Fachstatistik (Arbeitslose, gemeldete Arbeitsstellen, Bewerberinnen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen, Berufsausbildungsstellen) auf die Berufsgattung (5-Steller), die unterste Gliederungsebene der KldB 2010, auswirkt. Zum anderen wird betrachtet, ob die Änderung relevante Auswirkungen auf den höheren Ebenen der Berufsbereiche (1-Steller) und Berufshauptgruppen (2-Steller) hat.

Einige Einzelberufe und damit die statistischen Einheiten, die diesen Beruf als Merkmal haben, werden durch die Änderung Berufsgattungen zugeordnet, die ein anderes Anforderungsniveau (Helfer, Fachkraft, Spezialist, Experte) aufweisen als die Berufsgattungen, denen sie bisher zugeordnet waren. Deshalb werden für die genannten Fachstatistiken außerdem die Auswirkungen auf die Verteilung nach dem Anforderungsniveau insgesamt beschrieben, das als Dimension den Komplexitätsgrad der Berufe angibt.

² Vgl. Statistik der Bundesagentur für Arbeit (2019): Grundlagen: Qualitätsbericht – Statistik der Arbeitslosen, Arbeitsuchenden und gemeldeten erwerbsfähigen Personen, Nürnberg (<https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Qualitaetsberichte/Generische-Publikationen/Qualitaetsbericht-Statistik-Arbeitslose-Arbeitsuchende.pdf>).

³ Vgl. Statistik der Bundesagentur für Arbeit (2018): Grundlagen: Qualitätsbericht – Statistik der gemeldeten Arbeitsstellen, Nürnberg (<https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Qualitaetsberichte/Generische-Publikationen/Qualitaetsbericht-Statistik-gemeldete-Arbeitsstellen.pdf>).

⁴ Vgl. Statistik der Bundesagentur für Arbeit (2019): Grundlagen: Qualitätsbericht – Statistiken über den Ausbildungsmarkt, Nürnberg (<https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Qualitaetsberichte/Generische-Publikationen/Qualitaetsbericht-Statistik-Ausbildungsstellenmark.pdf>).

⁵ Vgl. Statistik der Bundesagentur für Arbeit (2020): Grundlagen: Qualitätsbericht – Statistik der sozialversicherungspflichtigen und geringfügigen Beschäftigung, Nürnberg (<https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Qualitaetsberichte/Generische-Publikationen/Qualitaetsbericht-Statistik-Beschaeffigung.pdf>).

Die Änderungen in der Zuordnung der statistischen Einheiten zu den Berufsgattungen der KldB 2010 werden ab dem Berichtsmonat Januar 2021 wirksam. Eine rückwirkende Änderung der Zuordnungen für Berichtsmonate vor Januar 2021 wird nicht vorgenommen.

Um die Effekte der Änderungen auf die Verteilung der statistischen Einheiten auf die Gliederungsebenen der KldB 2010 und auf die Anforderungsniveaus einschätzen zu können, wurden Vergleichsrechnungen für die Fachstatistiken vorgenommen – mit Ausnahme der Beschäftigungsstatistik. Die Berechnungen basieren auf Daten aus den Berichtsjahren 2019 und 2020, anhand derer die Änderungen simuliert wurden. Dabei wurden Messgrößen und Bezugszeiträume gewählt, die eine möglichst aussagekräftige Abschätzung der quantitativen Effekte erlauben. Für die Arbeitslosenstatistik und die Statistik der gemeldeten Arbeitsstellen wurden die Auswertungen für einen durchschnittlichen Monatsbestand, und zwar den Durchschnitt über die zwölf Berichtsmonate November 2019 bis Oktober 2020, durchgeführt. Für die Ausbildungsmarktstatistik (Bewerberinnen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen, Berufsausbildungsstellen) wurde die Auswertung für den Berichtsmonat September 2020 durchgeführt. Die Ausbildungsmarktstatistik ist jahrgangsbezogen. Im September endet das Berichtsjahr der Ausbildungsmarktstatistik. Damit stellt der September den letzten Berichtsmonat des Berichtsjahres dieser Statistik dar.

4.1 Auswirkungen auf die Arbeitslosenstatistik und die Statistik der gemeldeten Arbeitsstellen

Die folgenden Ergebnisse illustrieren, welche Auswirkungen die Überarbeitung der KldB 2010 und die Änderung der Zuordnung einzelner Berufe zu den Berufsgattungen in der Berufedatenbank der BA auf die Arbeitslosenstatistik und die Statistik der gemeldeten Arbeitsstellen haben. Dabei wird für die Arbeitslosenstatistik der vom Arbeitssuchenden angestrebte Zielberuf, für die gemeldeten Arbeitsstellen der vom Arbeitgeber gewünschte Beruf der zu besetzenden Arbeitsstelle betrachtet. Ein Teil dieser Berufe und damit die Arbeitslosen und die gemeldeten Stellen, die diese Berufe als Zielberuf bzw. gewünschte berufliche Tätigkeit haben, werden anderen Berufsgattungen zugeordnet als zuvor. Daraus ergibt sich eine andere Verteilung auf die Gliederungsebenen der KldB 2010 und auf die vier Ausprägungen des Anforderungsniveaus.

Die Auswertungen basieren auf den Berichtsmonaten November 2019 bis Oktober 2020, zeigen also, wie die Verteilung der Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen in diesem Zeitraum ausgesehen hätte, hätte damals schon die neue Berufe-Klassifikation gegolten. Die genannten Zahlen beziehen sich dabei immer auf einen durchschnittlichen Berichtsmonat dieses Zeitraums.

4.1.1 Auswirkungen auf Ebene der Berufsbereiche, Berufshauptgruppen und Berufsgattungen

Auf der Ebene der Berufsbereiche (1-Steller) haben die Änderungen an der KldB 2010 und der Zuordnung der Einzelberufe praktisch keine Auswirkung. So fällt der Bestand der Arbeitslosen im Berufsbereich mit der größten Verschiebung „Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung“ um lediglich 0,1 Prozent, bei den Arbeitsstellen sogar nur um 0,03 Prozent geringer aus. Auf Ebene der Berufshauptgruppe (2-Steller) fällt

lediglich die Berufshauptgruppe 27 „Technische Forschungs-, Entwicklungs-, Konstruktions- und Produktionssteuerungsberufe“ mit einer Differenz von 3,3 Prozent (Bestand Arbeitslose) bzw. von 4,4 Prozent (Bestand Arbeitsstellen) zwischen vorher und nachher auf. In allen anderen Berufshauptgruppen belaufen sich die Verschiebungen auf weniger als 1 Prozent.

Im Gegensatz zu den Berufsbereichen und Berufshauptgruppen sind auf der Ebene der Berufsgattungen (5-Steller) teils erhebliche Verschiebungen zu verzeichnen. So fällt beispielsweise der Bestand der Arbeitslosen in der Berufsgattung 83112 „Berufe in der Kinderbetreuung und -erziehung – fachlich ausgerichtete Tätigkeiten“ um durchschnittlich etwa 8.100 pro Monat geringer aus, eine Differenz von 69 Prozent. Der entsprechende Bestand an Arbeitsstellen fällt um 89 Prozent geringer aus. Diese Verringerung wird durch eine Hochstufung des Anforderungsniveaus einiger Einzelberufe verursacht, so dass die entsprechenden Arbeitslosen bzw. Arbeitsstellen nun in der neu geschaffenen Berufsgattung 83113 „Berufe in der Kinderbetreuung und -erziehung – komplexe Spezialistentätigkeiten“ zu finden sind.

Eine Verringerung des Anforderungsniveaus einiger Einzelberufe hingegen führt dazu, dass der Bestand an Arbeitslosen bzw. Arbeitsstellen in der Berufsgattung 53112 „Berufe im Objekt-, Werte- und Personenschutz – fachlich ausgerichtete Tätigkeiten“ um durchschnittlich 14.000 (43 Prozent) bzw. 7.900 (81 Prozent) pro Monat geringer ausfällt. Die entsprechenden Berufe werden nun der bereits bestehenden Berufsgattung 53111 „Berufe im Objekt-, Werte- und Personenschutz – Helfer-/Anlernertätigkeiten“ zugeordnet.

Weitere auffällige Änderungen gibt es beispielsweise in den Berufsgattungen 83142 „Berufe in der Haus- und Familienpflege – fachlich ausgerichtete Tätigkeiten“ – der Bestand an Arbeitslosen in dieser Berufsgattung fällt 80 Prozent geringer aus – und 26252 „Berufe in der elektrischen Betriebstechnik – fachlich ausgerichtete Tätigkeiten“ – hier fällt der Bestand an Arbeitsstellen 71 Prozent geringer aus, jeweils mit entsprechend höheren Werten in anderen Berufsgattungen. Eine vollständige Auflistung aller Änderungen auf Ebene der Berufsgattungen (Differenz zwischen vorher und nachher) findet sich in den Tabellen 3 (3.1 - 3.3) und 4 (4.1 - 4.3) im Anhang. Die durch die Überarbeitung der KldB 2010 neu geschaffenen Berufsgattungen sind grau hinterlegt.

4.1.2 Auswirkungen auf die Verteilung nach dem Anforderungsniveau

Die Änderungen an der KldB 2010 und der Zuordnung der Einzelberufe führen auch zu einer Verschiebung der Anforderungsniveaus über alle Berufe hinweg.

Tabelle 1

Bestand an Arbeitslosen nach dem Anforderungsniveau des Zielberufs und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen nach dem Anforderungsniveau der gewünschten beruflichen Tätigkeit

Deutschland

Durchschnittlicher Monatsbestand der 12 Berichtsmonate November 2019 bis Oktober 2020

Anforderungsniveau	Bestand an Arbeitslosen (Anforderungsniveau des Zielberufs)				Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen (Anforderungsniveau der gewünschten beruflichen Tätigkeit)			
	vorher	nachher	Differenz absolut	Differenz in %	vorher	nachher	Differenz absolut	Differenz in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	2.612.176	2.612.176	-	-	633.511	633.511	-	-
darunter								
Helfer	1.292.440	1.332.015	39.576	3,1	118.777	129.227	10.451	8,8
Fachkraft	866.846	818.738	-48.108	-5,5	404.630	375.289	-29.341	-7,3
Spezialist	140.066	150.246	10.180	7,3	55.878	75.109	19.231	34,4
Experte	175.985	174.337	-1.648	-0,9	54.226	53.886	-340	-0,6

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Tabelle 1 zeigt, dass der Bestand an Arbeitslosen, die einen Beruf suchen, der dem Anforderungsniveau „Helfer“ zugeordnet wird, pro Monat durchschnittlich um etwa 40.000 (3,1 Prozent) höher ausfällt, wohingegen der Bestand an Arbeitslosen mit einem Zielberuf auf Anforderungsniveau „Fachkraft“ um durchschnittlich etwa 48.000 (5,5 Prozent) pro Monat geringer ist. Berufe werden nun außerdem öfter dem Anforderungsniveau „Spezialist“ zugeordnet – der Bestand in diesem Anforderungsniveau ist durchschnittlich rund 10.000 bzw. 7,3 Prozent höher und weniger oft dem Anforderungsniveau „Experte“ – der Bestand ist rund 1.600 bzw. 0,9 Prozent geringer als vorher.

Die Verschiebungen hinsichtlich des Bestands an Arbeitsstellen entsprechen qualitativ denen der Arbeitslosen. Im Vergleich ist bei den Arbeitsstellen jedoch ein besonders starker Unterschied beim Anforderungsniveau „Spezialist“ zu erkennen, mit einem Bestand, der durchschnittlich 19.000 (34,4 Prozent) pro Monat höher ist als vorher (s. ebenfalls Tabelle 1).

4.2 Auswirkungen auf die Statistiken über Bewerberinnen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen

Im Folgenden werden die Auswirkungen der Überarbeitung der KIdB 2010 und die Änderung der Zuordnung einzelner Berufe zu den Berufsgattungen in der Berufedatenbank der BA auf die Ausbildungsmarktstatistik dargestellt.

Für die Statistik der Bewerberinnen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen wird der von der Bewerberin oder dem Bewerber gewünschte Ausbildungsberuf, für die Berufsausbildungsstellen der Ausbildungsberuf der Ausbildungsstelle betrachtet. Dabei handelt es sich um anerkannte Ausbildungsberufe nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG). Ein Teil dieser Berufe und damit die Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen, die diese Berufe als gewünschten Ausbildungsberuf bzw. als Ausbildungsberuf der Ausbildungsstelle haben, werden anderen Berufsgattungen zugeordnet als zuvor. Daraus ergibt sich eine andere Verteilung auf die Gliederungsebenen der KIdB 2010 und auf die vier Ausprägungen des Anforderungsniveaus.

Um die Auswirkungen einschätzen zu können, wurden die Ergebnisse der Ausbildungsmarktstatistik zum Berichtsjahresende 2019/20 (Berichtsmonat September 2020) herangezogen und der Änderungseffekt ermittelt.

4.2.1 Auswirkungen auf Ebene der Berufsbereiche, Berufshauptgruppen und Berufsgattungen

Auf den beiden oberen Gliederungsebenen der KIdB 2010, der Berufsbereiche (1-Steller) sowie der Berufshauptgruppen (2-Steller) wirken sich die Änderungen an der KIdB 2010 und der Zuordnung der Einzelberufe nicht auf die Ergebnisse der Ausbildungsmarktstatistik aus.

Während es auf den Ebenen der Berufsbereiche und Berufshauptgruppen keine Auswirkungen gibt, sind auf der Ebene der Berufsgattungen (5-Steller) teils deutliche Verschiebungen zu verzeichnen.

In der Statistik über Bewerberinnen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen werden aus den drei bestehenden Berufsgattungen

26212 „Berufe in der Bauelektrik – fachlich ausgerichtete Tätigkeiten“,

26252 „Berufe in der elektrischen Betriebstechnik – fachlich ausgerichtete Tätigkeiten“,

sowie 26253 „Berufe in der elektrischen Betriebstechnik – komplexe Spezialistentätigkeiten“

rund 5.200 Bewerber in die neue Berufsgattung 26213 „Berufe in der Bauelektrik – komplexe Spezialistentätigkeiten“ verschoben.

Rund 750 Bewerber, die der bisherigen Berufsgattung 43233 „Berufe im IT-Vertrieb – komplexe Spezialistentätigkeiten“ zugeordnet waren, werden der neu geschaffenen Berufsgattung 43232 „Berufe im IT-Vertrieb – fachlich ausgerichtete Tätigkeiten“ zugeordnet.

Aus der bisherigen Berufsgattung 43313 „Berufe in der IT-Netzwerktechnik – komplexe Spezialistentätigkeiten“ werden 13 Bewerber in die neue Berufsgattung 43312 „Berufe in der IT-Netzwerktechnik – fachlich ausgerichtete Tätigkeiten“ umgezogen.

Eine vollständige Darstellung der Veränderung der Verteilung auf Ebene Berufsgattungen (Differenz zwischen vorher und nachher) findet sich in der Tabelle 5 im Anhang. In der Tabelle sind die durch die Überarbeitung der KldB 2010 neu geschaffenen Berufsgattungen grau hinterlegt.

In der Statistik über Berufsausbildungsstellen sind sieben duale Ausbildungen von der Änderung betroffen. Der quantitativ bedeutsamste Effekt betrifft die Berufsgattung 26252 „Berufe in der elektrischen Betriebstechnik – fachlich ausgerichtete Tätigkeiten“. Rund 7.900 Stellen (-92 Prozent) werden aus dieser Gattung in die neu gefasste, ab Januar 2021 gültige Gattung 26213 „Berufe in der Bauelektrik – komplexe Spezialistentätigkeiten“ umgruppiert.

Aus der bisherigen Berufsgattung 43233 „Berufe im IT-Vertrieb – komplexe Spezialistentätigkeiten“ werden rund 1.900 Stellen (-99 Prozent) in die neue Berufsgattung 43232 „Berufe im IT-Vertrieb – fachlich ausgerichtete Tätigkeiten“ eingeordnet.

Die Berufsgattung 43313 „IT-Netzwerktechnik – Spezialist“ verliert lediglich 19 Stellen zugunsten der neuen Berufsgattung 43312 „Berufe in der IT-Netzwerktechnik – fachlich ausgerichtete Tätigkeiten“.

Die Änderungseffekte (Differenz zwischen vorher und nachher) sind für alle betroffenen Berufsgattungen in Tabelle 6 im Anhang dargestellt.

4.2.2 Auswirkungen auf die Verteilung nach dem Anforderungsniveau

Auch in der Ausbildungsmarktstatistik ändert sich aufgrund der Änderungen an der KldB 2010 und der Zuordnung der Einzelberufe die Verteilung der Bewerberinnen und Bewerber sowie der Berufsausbildungsstellen auf das Anforderungsniveau insgesamt.

In der Statistik über Bewerberinnen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen führen die Änderungen der Zuordnung der gewünschten Ausbildungsberufe der Bewerberinnen und Bewerber zu Berufsgattungen mit einem anderen Anforderungsniveau zu einer Verschiebung zwischen den beiden Anforderungsniveaus Fachkraft und Spezialist. Rund 4.400 Bewerberinnen und Bewerber, deren gewünschter Ausbildungsberuf bisher dem Fachkraftniveau „Fachkraft“ (-0,9 Prozent) zugeordnet war, sind nach der Änderung dem Anforderungsniveau „Spezialist“ (+64,5 Prozent) zugeordnet.

In der Statistik über Berufsausbildungsstellen schlägt sich die Änderung in zwei Anforderungsniveaus nieder: Rund 6.200 Berufsausbildungsstellen mit Fachkraftniveau (-1,2 Prozent) sind nach dem neuen Stand Berufsausbildungsstellen für Spezialistentätigkeiten (+26,2 Prozent).

Tabelle 2

Bewerberinnen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen und Berufsausbildungsstellen nach dem Anforderungsniveau des Ausbildungsberufs

Deutschland

September 2020

Anforderungsniveau	Bewerberinnen und Bewerber (Anforderungsniveau des gewünschten Ausbildungsberufs)				Berufsausbildungsstellen (Anforderungsniveau des Ausbildungsberufs)			
	vorher	nachher	Differenz absolut	Differenz in %	vorher	nachher	Differenz absolut	Differenz in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	472.981	472.981	-	-	530.265	530.265	-	-
darunter								
Helfer	*	*	-	-	-	-	-	-
Fachkraft	466.017	461.638	-4.379	-0,9	505.979	499.752	-6.227	-1,2
Spezialist	6.786	11.165	4.379	64,5	23.782	30.009	6.227	26,2
Experte	176	176	-	-	504	504	-	-

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Wie im vorangegangenen Abschnitt beschrieben, finden die Verschiebungen jeweils innerhalb der Berufshauptgruppen 26 „Mechatronik-, Energie- u. Elektroberufe“ und 43 „Informatik- und andere IKT-Berufe“ statt. Einige Einzelberufe und damit die Bewerberinnen und Bewerber bzw. Berufsausbildungsstellen, die diese Ausbildungsberufe haben, werden von Berufsgattungen mit dem Anforderungsniveau „Spezialist“ zu Berufsgattungen mit dem niedrigeren Anforderungsniveau „Fachkraft“ umgeordnet, beispielsweise von der Berufsgattung 43233 „Berufe im IT-Vertrieb – komplexe Spezialistentätigkeiten“ zur Berufsgattung 43232 „Berufe im IT-Vertrieb – fachlich ausgerichtete Tätigkeiten“. Andere werden vom niedrigeren Anforderungsniveau „Fachkraft“ zu dem höheren Anforderungsniveau „Spezialist“ umgeordnet, beispielsweise von 26252 „Berufe in der elektrischen Betriebstechnik – fachlich ausgerichtete Tätigkeiten“ zu 26213 „Berufe in der Bauelektrik – komplexe Spezialistentätigkeiten“.

4.3 Auswirkungen auf die Beschäftigungsstatistik

Die Angaben zur beruflichen Gliederung in der Beschäftigungsstatistik basieren auf den von Arbeitgebern übermittelten fünfstelligen Berufsgattungen. Wenn Arbeitgeber in Zukunft die Berufsangaben auf der Basis der geänderten Zuordnung von Einzelberufen zu den Berufsgattungen der Systematik der KldB 2010 vornehmen, wird es sukzessive – bedingt durch den Zeitpunkt der Meldung der Berufsangaben und Zeitverzug bei der Erfassung oder Änderung in der Lohnabrechnungssoftware – zu nicht genauer quantifizierbaren Verschiebungen zwischen den betroffenen Berufsgattungen kommen.

Die Umgruppierung der statistischen Einheiten der Beschäftigungsstatistik (Beschäftigte) von der Berufsgattung 81122 „Podologen/Podologinnen – fachlich ausgerichtete Tätigkeiten“ in die neue Berufsgattung 81772 „Podologen/Podologinnen – fachlich ausgerichtete Tätigkeiten“ erfolgt ab dem Berichtsmonat Januar 2021. Eine rückwirkende Zuordnung für Berichtszeiträume vor Januar 2021 wird nicht vorgenommen. D. h. in den Berichtszeiträumen bis einschließlich Dezember 2020 sind die Beschäftigten der Berufsgattung 81122 „Podologen/Podologinnen – fachlich ausgerichtete Tätigkeiten“, ab einschließlich Berichtsmonat Januar 2021 der Berufsuntergruppe 81772 „Podologen/Podologinnen – fachlich ausgerichtete Tätigkeiten“ zugeordnet. Dies entspricht dem Vorgehen in allen anderen Arbeitsmarktstatistiken und den Gültigkeitszeiträumen der Berufsklassifikationen.

Anhang

Tabelle 3.1

Bestand an Arbeitslosen nach der Berufsgattung des Zielberufs – Teil 1

Deutschland

Durchschnittlicher Monatsbestand der 12 Berichtsmonate November 2019 bis Oktober 2020

Berufsgattungen der KldB 2010	Bestand an Arbeitslosen (Zielberuf)			
	vorher	nachher	Differenz absolut	Differenz in %
	1	2	3	4
Insgesamt	2.612.176	2.612.176	-	-
darunter				
23322 Fotografie - Fachkraft	1.590	1.553	-36	-2,3
23323 Berufe in der Fotografie – komplexe Spezialistentätigkeiten	-	36	36	X
24523 Werkzeugtechnik - Spezialist	19	100	80	412,4
25103 Maschinenbau,Betriebstech(oS)-Spezialist	1.889	2.453	563	29,8
25183 Maschinenbau,Betriebstec(ssT)-Spezialist	66	80	14	20,7
25213 Kraftfahrzeugtechnik - Spezialist	158	262	104	65,7
25243 Schiffbautechnik - Spezialist	5	14	9	177,4
26102 Berufe in der Mechatronik und Automatisierungstechnik (ohne Spezialisierung) – fachlich ausgerichtete Tätigkeiten	-	48	48	X
26122 Automatisierungstechnik - Fachkraft	727	716	-11	-1,5
26123 Automatisierungstechnik - Spezialist	302	322	20	6,6
26212 Bauelektrik - Fachkraft	4.069	3.969	-100	-2,5
26213 Berufe in der Bauelektrik – komplexe Spezialistentätigkeiten	-	2.456	2.456	X
26252 Elektrische Betriebstechnik - Fachkraft	3.438	1.083	-2.355	-68,5
26303 Elektrotechnik (o.S.) - Spezialist	506	630	124	24,4
27223 Konstruktion und Gerätebau - Spezialist	2.899	1.975	-924	-31,9
27283 TechZeich,Konstr,Modellb(ssT)-Spezialist	6	16	10	179,7
27302 Tech.Produktionspl.,-steuerung-Fachkraft	705	667	-38	-5,4
29393 Aufsicht - Speisenzubereitung	283	1.356	1.073	379,7
29394 Führung - Speisenzubereitung	1.073	-	-1.073	-100,0
41114 Statistik - Experte	128	124	-4	-3,3
41274 Biologie (Humanbiologie) - Experte	82	103	21	26,2
43232 Berufe im IT-Vertrieb – fachlich ausgerichtete Tätigkeiten	-	636	636	X
43233 IT-Vertrieb - Spezialist	933	297	-636	-68,1
43312 Berufe in der IT-Netzwerktechnik – fachlich ausgerichtete Tätigkeiten	-	*	*	X
43313 IT-Netzwerktechnik - Spezialist	395	394	-2	-0,4

Hinweis: Die neuen Berufsgattungen sind grau hinterlegt.

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Tabelle 3.2

Bestand an Arbeitslosen nach der Berufsgattung des Zielberufs – Teil 2

Deutschland

Durchschnittlicher Monatsbestand der 12 Berichtsmonate November 2019 bis Oktober 2020

Berufsgattungen der KldB 2010	Bestand an Arbeitslosen (Zielberuf)			
	vorher	nachher	Differenz absolut	Differenz in %
	1	2	3	4
Insgesamt	2.612.176	2.612.176	-	-
darunter				
51401 Servicekräfte im Personenverkehr (ohne Spezialisierung) – Helfer- und Anlern Tätigkeiten	-	486	486	X
51422 Servicefachkräfte Luftverkehr-Fachkraft	1.217	731	-486	-39,9
51511 Berufe in der Überwachung und Steuerung des Straßenverkehrsbetriebs – Helfer- und Anlern Tätigkeiten	-	96	96	X
51594 Führung - Überwachung Verkehrsbetrieb	26	87	62	241,5
52313 PilotenVerkehrsflugzeugführer-Spezialist	336	111	-225	-67,0
52314 Piloten, Verkehrsflugzeugführer - Experte	62	225	164	265,8
53111 Objekt-, Werte-, Personenschutz - Helfer	71.476	86.169	14.693	20,6
53112 Objekt-, Werte-, Personenschutz-Fachkraft	32.890	18.841	-14.049	-42,7
53152 Detektive/Detektivinnen - Fachkraft	250	117	-133	-53,2
53184 Obj.Pers.Brandschutz (ssT)-Experte	585	75	-511	-87,3
63132 Animateure und Gästebetreuer - Fachkraft	588	596	9	1,4
71401 Büro-, Sekretariatskräfte(o.S.) - Helfer	79.948	80.783	835	1,0
71452 Auskunft, Kundeninformation - Fachkraft	931	-	-931	-100,0
71514 Personalentwickl.,-sachbearbeit.-Experte	1.022	1.224	203	19,8
72224 Kostenrechnung, Kalkulation - Experte	40	45	4	10,5
81122 Podologen/Podologinnen - Fachkraft	270	-	-270	-100,0
81214 Med.-techn. Berufe Laborat. - Experte	74	52	-21	-29,1
81434 Fachärzte in der Chirurgie - Experte	328	353	24	7,4
81484 Ärzte/Ärztinnen (s.s.T.) - Experte	120	96	-24	-20,1
81713 Physiotherapie - Spezialist	2.082	2.057	-25	-1,2
81714 Physiotherapie - Experte	7	-	-7	-100,0
81723 Ergotherapie - Spezialist	-	25	25	X
81724 Ergotherapie - Experte	-	7	7	X
81772 Podologen/Podologinnen – fachlich ausgerichtete Tätigkeiten	-	270	270	X
81782 Nichtärzt.Thherapie,Heilk. (ssT)-Fachkraft	125	71	-54	-43,3

Hinweis: Die neuen Berufsgattungen sind grau hinterlegt.

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Tabelle 3.3

Bestand an Arbeitslosen nach der Berufsgattung des Zielberufs – Teil 3

Deutschland

Durchschnittlicher Monatsbestand der 12 Berichtsmonate November 2019 bis Oktober 2020

Berufsgattungen der KldB 2010	Bestand an Arbeitslosen (Zielberuf)			
	vorher	nachher	Differenz absolut	Differenz in %
	1	2	3	4
Insgesamt	2.612.176	2.612.176	-	-
darunter				
81883 Pharmazie (s.s.T.) - Spezialist	927	857	-70	-7,6
81884 Pharmazie (s.s.T.) - Experte	243	314	70	28,9
82222 Wellness - Fachkraft	250	304	54	21,7
82402 Bestattungswesen - Fachkraft	366	364	-2	-0,5
82403 Bestattungswesen - Spezialist	4	5	*	47,7
83112 Kinderbetreuung, -erziehung - Fachkraft	11.674	3.591	-8.083	-69,2
83113 Berufe in der Kinderbetreuung und -erziehung – komplexe Spezialistentätigkeiten	-	8.083	8.083	X
83122 Berufe in der Sozialarbeit und Sozialpädagogik – fachlich ausgerichtete Tätigkeiten	-	2.292	2.292	X
83123 Sozialarbeit, Sozialpädagogik-Spezialist	2.691	399	-2.292	-85,2
83132 Heilerziehungspflege, Sonderpäd.-Fachkraft	1.414	-	-1.414	-100,0
83133 Heilerziehungspfl., Sonderpäd.-Spezialist	398	2.172	1.774	445,6
83134 Heilerziehungspflege, Sonderpäd.-Experte	755	395	-360	-47,7
83141 Berufe in der Haus- und Familienpflege – Helfer- und Anlerntätigkeiten	-	23.465	23.465	X
83142 Haus- und Familienpflege - Fachkraft	28.995	5.530	-23.465	-80,9
84294 Führung - BBS, betriebl.Ausb., Betr.päd.	98	20	-78	-79,3
84404 Erwachsenenbildung (o.S.) - Experte	4.893	4.768	-125	-2,6
84484 Lehrkr. außerschul.Bild.(ssT)-Experte	258	167	-91	-35,2
84583 Sportlehrer/innen (s.s.T.) - Spezialist	366	357	-9	-2,3
91334 Erziehungswissenschaft - Experte	1.497	1.588	91	6,1
92123 Dialogmarketing - Spezialist	341	96	-245	-71,9
92193 Aufsichtskräfte – Werbung und Marketing	-	245	245	X
94283 SchauspielTanzBewegungsk(ssT)-Spezialist	202	218	16	8,1
94382 Berufe in Moderation und Unterhaltung – fachlich ausgerichtete Tätigkeiten	-	9	9	X
94383 Moderation, Unterhaltung(ssT) -Spezialist	131	106	-25	-19,1

Hinweis: Die neuen Berufsgattungen sind grau hinterlegt.

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Tabelle 4.1

Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen nach der Berufsgattung der gewünschten beruflichen Tätigkeit – Teil 1

Deutschland

Durchschnittlicher Monatsbestand der 12 Berichtsmonate November 2019 bis Oktober 2020

Berufsgattungen der KldB 2010	Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen (gewünschte berufliche Tätigkeit)			
	vorher	nachher	Differenz absolut	Differenz in %
	1	2	3	4
Insgesamt	633.540	633.540	-	-
darunter				
24523 Werkzeugtechnik - Spezialist	4	25	21	514,6
25103 Maschinenbau,Betriebstech(oS)-Spezialist	400	491	91	22,7
25183 Maschinenbau,Betriebstec(ssT)-Spezialist	34	40	7	19,9
25213 Kraftfahrzeugtechnik - Spezialist	26	42	16	59,2
25243 Schiffbautechnik - Spezialist	3	15	12	383,3
Berufe in der Mechatronik und				
26102 Automatisierungstechnik (ohne Spezialisierung) – fachlich ausgerichtete Tätigkeiten	-	36	36	X
26122 Automatisierungstechnik - Fachkraft	1.437	1.433	-3	-0,2
26123 Automatisierungstechnik - Spezialist	352	368	15	4,4
26212 Bauelektrik - Fachkraft	12.536	12.261	-275	-2,2
26213 Berufe in der Bauelektrik – komplexe Spezialistentätigkeiten	-	6.142	6.142	X
26252 Elektrische Betriebstechnik - Fachkraft	8.294	2.427	-5.867	-70,7
26303 Elektrotechnik (o.S.) - Spezialist	749	901	152	20,3
27223 Konstruktion und Gerätebau - Spezialist	957	645	-313	-32,7
27283 TechZeich,Konstr,Modellb(ssT)-Spezialist	*	*	*	50,0
27302 Tech.Produktionspl,-steuerung-Fachkraft	507	474	-33	-6,5
29393 Aufsicht - Speisenzubereitung	161	367	206	127,8
29394 Führung - Speisenzubereitung	206	-	-206	-100,0
41114 Statistik - Experte	30	30	-0	-0,6
41274 Biologie (Humanbiologie) - Experte	6	11	4	65,8
43232 Berufe im IT-Vertrieb – fachlich ausgerichtete Tätigkeiten	-	363	363	X
43233 IT-Vertrieb - Spezialist	634	271	-363	-57,2
43312 Berufe in der IT-Netzwerktechnik – fachlich ausgerichtete Tätigkeiten	-	5	5	X
43313 IT-Netzwerktechnik - Spezialist	96	91	-5	-5,6

Hinweis: Die neuen Berufsgattungen sind grau hinterlegt.

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Tabelle 4.2

Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen nach der Berufsgattung der gewünschten beruflichen Tätigkeit – Teil 2

Deutschland

Durchschnittlicher Monatsbestand der 12 Berichtsmonate November 2019 bis Oktober 2020

Berufsgattungen der KldB 2010	Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen (gewünschte berufliche Tätigkeit)			
	vorher	nachher	Differenz absolut	Differenz in %
	1	2	3	4
Insgesamt	633.540	633.540	-	-
darunter				
51401 Servicekräfte im Personenverkehr (ohne Spezialisierung) – Helfer- und Anlerntätigkeiten	-	48	48	X
51422 Servicefachkräfte Luftverkehr-Fachkraft	231	183	-48	-20,9
Berufe in der Überwachung und Steuerung des Straßenverkehrsbetriebs – Helfer- und Anlerntätigkeiten				
51511 Straßenverkehrsbetriebs – Helfer- und Anlerntätigkeiten	-	17	17	X
51594 Führung - Überwachung Verkehrsbetrieb	9	9	*	5,8
52313 PilotenVerkehrsflugzeugführer-Spezialist	11	6	-4	-40,6
52314 Piloten, Verkehrsflugzeugführer - Experte	*	4	4	766,7
53111 Objekt-, Werte-, Personenschutz - Helfer	1.564	9.882	8.318	531,7
53112 Objekt-,Werte-, Personenschutz-Fachkraft	9.785	1.911	-7.874	-80,5
53152 Detektive/Detektivinnen - Fachkraft	425	80	-344	-81,1
53184 Obj.Pers.Brandschutz (ssT)-Experte	130	31	-99	-76,0
63132 Animateure und Gästebetreuer - Fachkraft	168	168	*	0,3
71401 Büro-, Sekretariatskräfte(o.S.) - Helfer	2.149	2.182	33	1,5
71452 Auskunft, Kundeninformation - Fachkraft	49	-	-49	-100,0
71514 Personalentwickl.,-sachbearbeit.-Experte	180	199	19	10,5
72224 Kostenrechnung, Kalkulation - Experte	12	12	*	1,4
81723 Physiotherapie - Spezialist	2.139	2.148	9	0,4
81122 Podologen/Podologinnen - Fachkraft	296	-	-296	-100,0
81214 Med.-techn. Berufe Laborat. - Experte	20	15	-4	-21,4
81434 Fachärzte in der Chirurgie - Experte	115	116	*	1,5
81484 Ärzte/Ärztinnen (s.s.T.) - Experte	163	161	-2	-1,1
81713 Physiotherapie - Spezialist	5.056	5.047	-9	-0,2
81714 Physiotherapie - Experte	*	-	-1	-100,0
81724 Ergotherapie - Experte	-	*	*	X
81772 Podologen/Podologinnen – fachlich ausgerichtete Tätigkeiten	-	296	296	X

Hinweis: Die neuen Berufsgattungen sind grau hinterlegt.

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Tabelle 4.3

Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen nach der Berufsgattung der gewünschten beruflichen Tätigkeit – Teil 3

Deutschland

Durchschnittlicher Monatsbestand der 12 Berichtsmonate November 2019 bis Oktober 2020

Berufsgattungen der KldB 2010	Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen (gewünschte berufliche Tätigkeit)			
	vorher	nachher	Differenz absolut	Differenz in %
	1	2	3	4
Insgesamt	633.540	633.540	-	-
darunter				
81782 Nichtärzt.Therapie,Heilk.(ssT)-Fachkraft	33	-	-33	-100,0
81783 Nichtärzt.Therapie,Heilk(ssT)-Spezialist	94	94	*	0,3
81883 Pharmazie (s.s.T.) - Spezialist	33	31	-2	-6,5
81884 Pharmazie (s.s.T.) - Experte	30	33	*	7,1
82222 Wellness - Fachkraft	37	70	33	88,7
83112 Kinderbetreuung, -erziehung - Fachkraft	12.377	1.381	-10.996	-88,8
83113 Berufe in der Kinderbetreuung und -erziehung – komplexe Spezialistentätigkeiten	-	10.996	10.996	X
83122 Berufe in der Sozialarbeit und Sozialpädagogik – fachlich ausgerichtete Tätigkeiten	-	41	41	X
83123 Sozialarbeit, Sozialpädagogik-Spezialist	67	26	-41	-61,0
83132 Heilerziehungspflege,Sonderpäd.-Fachkraft	2.267	-	-2.267	-100,0
83133 Heilerziehungspfl.,Sonderpäd.-Spezialist	103	2.411	2.309	2250,4
83134 Heilerziehungspflege,Sonderpäd.-Experte	495	453	-42	-8,4
83141 Berufe in der Haus- und Familienpflege – Helfer- und Anlerntätigkeiten	-	2.035	2.035	X
83142 Haus- und Familienpflege - Fachkraft	3.479	1.443	-2.035	-58,5
84294 Führung - BBS, betriebl.Ausb., Betr.päd.	12	8	-4	-33,8
84404 Erwachsenenbildung (o.S.) - Experte	252	237	-15	-5,9
84484 Lehrkr. außerschul.Bild.(ssT)-Experte	20	8	-12	-58,1
84583 Sportlehrer/innen (s.s.T.) - Spezialist	59	58	-1	-0,8
91334 Erziehungswissenschaft - Experte	522	534	12	2,2
92123 Dialogmarketing - Spezialist	104	15	-88	-85,1
92193 Aufsichtskräfte – Werbung und Marketing	-	88	88	X
94283 SchauspieltanzBewegungsk(ssT)-Spezialist	6	7	*	22,2
94382 Berufe in Moderation und Unterhaltung – fachlich ausgerichtete Tätigkeiten	-	6	6	X
94383 Moderation,Unterhaltung(ssT) -Spezialist	7	-	-7	-100,0

Hinweis: Die neuen Berufsgattungen sind grau hinterlegt.

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Tabelle 5

Bewerberinnen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen nach der Berufsgattung des gewünschten Ausbildungsberufs

Deutschland

September 2020

Berufsgattungen der KldB 2010	Bewerberinnen und Bewerber (gewünschter Ausbildungsberuf)			
	vorher	nachher	Differenz absolut	Differenz in %
	1	2	3	4
Insgesamt	472.981	472.981	-	-
darunter				
26212 Bauelektrik - Fachkraft	7.977	7.652	-325	-4,1
26213 Berufe in der Bauelektrik – komplexe Spezialistentätigkeiten	-	5.186	5.186	100,0
26252 Elektrische Betriebstechnik - Fachkraft	5.407	591	-4.816	-89,1
26253 Elektrische Betriebstechnik - Spezialist	60	15	-45	-75,0
43232 Berufe im IT-Vertrieb – fachlich ausgerichtete Tätigkeiten	-	749	749	100,0
43233 IT-Vertrieb - Spezialist	759	10	-749	-98,7
43312 Berufe in der IT-Netzwerktechnik – fachlich ausgerichtete Tätigkeiten	-	13	13	100,0
43313 IT-Netzwerktechnik - Spezialist	13	-	-13	-100,0

Tabelle 6

Berufsausbildungsstellen nach der Berufsgattung des Ausbildungsberufs

Deutschland

September 2020

Berufsgattungen der KldB 2010	Berufsausbildungsstellen (Ausbildungsberuf)			
	vorher	nachher	Differenz absolut	Differenz in %
	1	2	3	4
Insgesamt	530.265	530.265	-	-
darunter				
26212 Bauelektrik - Fachkraft	10.218	9.999	-219	-2,1
26213 Berufe in der Bauelektrik – komplexe Spezialistentätigkeiten	-	8.211	8.211	100,0
26252 Elektrische Betriebstechnik - Fachkraft	8.601	720	-7.881	-91,6
26253 Elektrische Betriebstechnik - Spezialist	120	9	-111	-92,5
43232 Berufe im IT-Vertrieb – fachlich ausgerichtete Tätigkeiten	-	1.854	1.854	100,0
43233 IT-Vertrieb - Spezialist	1.874	20	-1.854	-98,9
43312 Berufe in der IT-Netzwerktechnik – fachlich ausgerichtete Tätigkeiten	-	19	19	100,0
43313 IT-Netzwerktechnik - Spezialist	19	-	-19	-100,0

Hinweis: Die neuen Berufsgattungen sind grau hinterlegt.

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise der Statistik](#) bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der Bundesagentur für Arbeit vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.